



Jahresbericht 2018 der Stiftung zum Glockenhaus

# **JAHRESBERICHT 2018**

## **Stiftung zum Glockenhaus**

### **Inhaltsverzeichnis**

<b>Stiftung zum Glockenhaus</b>	<b>Seite</b>
Jahresbericht des Präsidenten der Stiftung	1
Jahresbericht des Geschäftsführers	2
Jahresbericht Hotel Glockenhof	3
Jahresbericht Zentrum	4
Revisionsbericht 2018	5
- Bilanz 2018	
- Erfolgsrechnung 2018	
- Geldflussrechnung 2018	
- Anhang zur Jahresrechnung 2018	

Der Präsident  
der Stiftung

Fritz Jäckli

Der Präsident  
des Stiftungsratsausschusses

Peter Munderich

## **Jahresbericht des Präsidenten der Stiftung**

In Kurzform lautet mein Bericht zum vergangenen Geschäftsjahr:

Der Stiftung geht es gut!

Anhand einiger Zahlen und Ereignisse will ich aber schon noch konkret aufzeigen, was gut läuft und auch einige Gedanken zu den vermuteten Ursachen des „gut Gehens“ anführen.

### **Stiftung**

Die finanzielle Lage der Stiftung ist sehr solide. Die liquiden Mittel übersteigen die aktuelle Hypothekarbelastung. Auf Ende 2019 soll die Liegenschaft an der Sihlstrasse schuldenfrei dastehen. Das zeigt, dass die Finanzkommission in den letzten Jahren gute Arbeit geleistet hat. Ebenfalls erfolgreich war der Stiftungsrat der Personalvorsorgeeinrichtung. Die hauseigene Pensionskasse weist einen Deckungsgrad von deutlich über 100% aus. Die Gastroskommission arbeitete intensiv an einem neuen Konzept und wird dieses 2019 präsentieren.

### **Hotel**

Im hartumkämpften Zürcher Markt hat sich das Hotel Glockenhof sehr gut entwickelt. Gegenüber dem Vorjahr wird im Bereich Hotel ein Plus von knapp 5% und in der Gastronomie ein Plus von knapp 4% ausgewiesen. Der Austritt aus der Best Western Gruppe hat sich auch im dritten Jahr nicht als nachteilig erwiesen.

### **Zentrum**

Mit der Eröffnung des „Schaufensters“ des Cevi zur Sihlstrasse wurde ein langersehnter Wunsch Wirklichkeit. Die neuen Möglichkeiten bieten viele Chancen, sind aber für die Mitarbeitenden auch eine grosse Herausforderung. Der Flohmarkt im Rahmen des Weihnachtsmarktes (früher Gloggi-Basar) war so erfolgreich, dass er auf ganze drei Wochen verlängert wurde und viele Neugierige ins Lokal lockte.

Die Nachfrage nach Sitzungsräumen und der Mehrzweckhalle ist nach wie vor gut. Auch hier trifft unser gutes Angebot auf ein grosses Interesse in der Zürcher City. Wie der Verwalter in seinem Bericht zeigt, hat sich aber das Benutzerverhalten in den letzten Jahren spürbar verändert.

Aus meiner Sicht liegen die Ursachen für die erfreuliche Situation unserer Stiftung auf ganz verschiedenen Ebenen. Drei davon möchte ich erwähnen:

### **Umfeld**

Trotz vieler Unwägbarkeiten und globaler Unsicherheiten konnten wir von der guten Wirtschaftsentwicklung in vielen Ländern und der boomenden Tourismusindustrie profitieren.

### **Mitarbeitende**

Die letzten Jahre zeichneten sich aus durch eine grosse Konstanz und Kontinuität in der Besetzung der leitenden Gremien und Funktionen: Stiftungsrat, Stiftungsratsausschuss, Geschäftsleitung, Kommissionen, Verwaltung, Hoteldirektion, CEVI Vereinsleitung. So entstand ein Klima von gegenseitigem Vertrauen und Wohlwollen. Abläufe konnten optimiert und Erfahrungen ausgewertet werden.

### **Segen**

Als Mitglieder einer christlich geprägten Stiftung vertrauen wir darauf, dass Gott unser Haus und alle die darin Ein- und Ausgehen begleitet und bewahrt. Auf Ihn verweist unser Engagement und auf Seinen Segen hoffen wir weiterhin für unser Tun.

In diesem Sinn ein herzliches Dankeschön an alle, die zum guten Jahresverlauf 2018 beigetragen haben!

*Fritz Jäckli, Präsident der Stiftung zum Glockenhaus*

## **Jahresbericht des Geschäftsführers**

Die administrative Führung der Stiftung wird durch die verschiedenen Auflagen von Ämtern und Kontrollbehörden nicht einfacher. Die Stiftungsaufsicht verlangt, als Beispiel, ab diesem Geschäftsjahr eine zusätzliche vertiefte Prüfung bei allen städtischen Stiftungen. Dank der Gratisschulung durch die Stiftungsaufsicht konnten die Unterlagen und die Daten zeitgerecht und vollständig zusammengetragen werden. Aber es ist für uns wie auch für die Revision ein Mehraufwand, der auch entschädigt werden muss.

Im Bereich der Liegenschaft wurden in diesem Geschäftsjahr keine grösseren Umbauten getätigt. Die Gebäudehülle wie auch der Garten / Parkplatz sind in einem guten Zustand. Dies auch Dank regelmässigen Kontrollen und den notwendigen Unterhaltsarbeiten. Im Bereich Unterhalt beschäftigen uns die vielen Störungen der Warenlifte für das Restaurant Conrad / Garten und die beiden Seminarräume im ersten Stock. Diese Achse Küche – Restaurants müsste eigentlich reibungslos funktionieren. Die Störungen konnten zwar relativ zeitgerecht behoben werden, aber der Service für den Gast war nicht immer zufriedenstellend. Ein Ersatz für die drei Liftanlagen wird zur Zeit abgeklärt. In der Küche mussten die acht Herdplatten und die dazugehörige Steuerung nach fünfzehn Jahren komplett ersetzt werden.

Sicherheit ist ein ständiges Thema. Im Bereich EDV werden regelmässig die aktuellen Standards angewendet. Der Anspruch der Gäste an ein gut funktionierendes und schnelles Internet konnten wir mit dem Ergänzen der bestehenden Infrastruktur bewältigen, ohne dabei unsere eigene EDV Struktur zu schwächen. Bei der Überwachung der Eingänge und des Parkplatzes musste die bestehende Überwachungsanlage durch eine neue ersetzt werden. Die neuen, lichtempfindlichen Kameras unterstützen vor allem den Nachtportier bei seiner Kontrollarbeit.

Über das Wohnhaus an der Rotachstrasse 24 gibt es in diesem Geschäftsjahr wenig zu berichten. Die sechs Wohnungen sowie der Gewerberaum sind praktisch voll vermietet. Die Kosten für den Unterhalt liegen im budgetierten Rahmen. Bei den zwei Mieterwechseln gab es einen halben Monat Mietzinsausfall wegen der anstehenden Malerarbeiten. Bei den zehn möblierten Zimmern für unsere Angestellten ist durchschnittlich immer ein Appartement unbesetzt. Diese gewollte «nicht Vollbelegung» ist für die Einstellung von neuem Personal ein wichtiger Pluspunkt. Wir können so Wohnraum in der Stadt anbieten, der nur rund zehn Minuten von der Arbeitsstelle entfernt ist. Bei den unregelmässigen Arbeitszeiten ist eine solche Wohngelegenheit ein grosser Mehrwert für die Rekrutierung.

Unsere stiftungseigene Pensionskasse (separate Abrechnung) arbeitete auch in diesem Geschäftsjahr erfolgreich. Der Deckungsgrad liegt bei guten 128%. Dies trotz Senkung des technischen Zinssatzes auf 2%. Die Versicherten profitierten direkt davon, die Verzinsung der Sparkapitalien liegt wiederum 1% über dem vorgeschriebenen Mindestzinssatz.

Dass unsere vielfältigen Arbeiten der Stiftung fast reibungslos funktionieren, verdanke ich einer offen und guten Zusammenarbeit mit dem Stiftungsrat, den verschiedenen Kommissionen und nicht zuletzt einem unkomplizierten und belastbaren Sekretariat und dem Technischen Dienst. Danke!

*Karl Walder, Geschäftsführer*

## Jahresbericht Hotel Glockenhof

Im Hotelbetrieb sowie in der Gastronomie schauen wir auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurück. Dank der weiterhin steigenden Nachfrage nach Hotel-Dienstleistungen und trotz grosser Konkurrenz im Markt konnten auch 2018 sowohl die Logiernächte als auch die Preise gesteigert werden. Wir sind uns der weiterhin zunehmenden Konkurrenz bewusst und investieren weiterhin in unsere Dienstleistungen.

Die Umsatzzahlen vom Vorjahr konnten erfreulicherweise um 4.5% übertroffen werden und lagen bei sehr guten 10.7 Mio. Franken. Wir konnten 800 Zimmernächte mehr generieren und der durchschnittliche Zimmerpreis konnte um 3 Franken gesteigert werden. Sehr erfreulich ist, dass der REVPAR (Umsatz pro verfügbares Zimmer) auf CHF 198 gestiegen ist.

Erfreulich waren auch die Zahlen im F&B: Die rund 3.8 Mio. Franken Umsatz bedeuten eine fast 4%ige Steigerung gegenüber dem Vorjahr. Vor allem konnte der Ertrag im Gartenrestaurant dank gutem Sommerwetter verbessert werden. Der Bankett Bereich konnte auch in diesem Jahr weiter zulegen und mehr Umsatz erwirtschaften.

Von der Herkunft unserer Gäste ist festzustellen, dass wir mehr Inder, Chinesen, Japaner und vor allem mehr Amerikaner beherbergen durften. Der Trend von 2017 hat sich weiter bestätigt, zusätzlich dürfen wir vermehrt auch wieder deutsche Gäste begrüßen.

Im Rahmen von Food Zurich hat das Glockenhof-Küchenteam im Mai ein schmackhaftes Angebot zusammengestellt. Weiter wurden verschiedene grössere und kleinere Events durchgeführt. An Silvester haben wieder über 180 Personen bei uns übernachtet und gefeiert.

Im Winter bot unsere urchige Äplerstube wiederum Platz für Fonduebegeisterte, sei es für Firmen- oder Privatanlässe. Oft wurde vorweg ein Glühweinapéro mit Maroni bestellt, verbunden mit einem geselligen Spiel auf der Eisstockbahn.

Auch dieses Jahr schlossen einige Lernende ihre Ausbildung erfolgreich ab. Folgende Auszubildende waren per 1. August 2018 in unserem Betrieb tätig:

2 Kochlernende:	1 Lernender im 1. Lehrjahr, 1 Lernender im 2. Lehrjahr
2 Restaurationsfachlernende:	1 Lernende im 1. Lehrjahr, 1 Lernende mit Abschluss
7 Hotelfachlernende:	2 Lernende im 1. Lehrjahr, 2 Lernende im 2. Lehrjahr, 3 Lernende mit Abschluss
1 KV-Lernende.	1 Lernende im 1. Lehrjahr.
1 Hotelkommunikationsfachmann:	1 Lernender im 1. Lehrjahr.

Ein spezieller Dank gebührt unseren Abteilungsleitern. Dank ihrem fachlichen Know-how und ihrem persönlichen Engagement durften unsere Lernenden eine sehr gute Ausbildung geniessen, was auch zu erfolgreichen Lehrabschlüssen führte.

Den Mitgliedern des Stiftungsrats und des Stiftungsratsausschusses gilt ein spezieller Dank für ihr Engagement das ganze Jahr über. Dem ganzen Team der Stiftung zum Glockenhaus unter der Leitung von Karl Walder danke ich für die angenehme Zusammenarbeit.

*Matthias Sutter, Gastgeber*

## Jahresbericht Zentrum

Die Nutzung der Liegenschaft an der Sihlstrasse 33, dem Cevi Zentrum, unterlag im Berichtsjahr einer Verschiebung bei der Auslastung der Räume. Dies widerspiegelt die Zeichen der Unverbindlichkeit unserer Zeit. Unsere Räume, hauptsächlich die Mehrzweckhalle, wurden nicht mehr durch Gruppen genutzt, die ein regelmässiges Programm anbieten (Schwergewicht Sportgruppen). Eine verbindliche Beteiligung ist nicht mehr im Trend. Um regelmässig jede Woche mit Gleichgesinnten zu turnen, zu spielen und Spass zu haben ist es schwierig Leute zu finden. Einen zuverlässigen Leiter zu finden scheint fast unmöglich zu sein. Dies ist nicht nur bei Jugendlichen so. Auch die Sportgruppe des APV (Alt Pfadfindervereinigung) hat sich aufgelöst. Schade? Ja / Nein? Der Blick auf die Auslastung zeigt, dass die Mehrzweckhalle, wie auch die anderen Säle einfach spontaner und kurzfristiger genutzt werden. Auch der Cevi Zürich passt seine vielfältigen Angebote laufend an. Da ist das Cevi Kino, das zwischen Familienfilmen und Abendfilmen alles bietet. Dazu kommen der Weihnachtsmarkt und auch das inzwischen sehr beliebte Kleinkinderfestival «Gump». Spontan wird die Mehrzweckhalle durch das Gloggenspiel (Kinderhüte) als grosse „Spielwiese“ benutzt. Auch die Lernhilfe benötigt für ihre Schüler sehr unterschiedlich Platz. Hier sind wir froh um die grosse Mehrzweckhalle. Sie bietet Platz für bis zu zehn Arbeitsplätze gleichzeitig.

All diese Angebote benötigen Mitarbeitende. Für einen Teil dieser Mitarbeitenden bietet der Cevi Zürich in Zusammenarbeit mit der Stiftung Unterkunft in Form von Studios mit gemeinsamem Wohn- und Aufenthaltsraum im Hause an. Man bezahlt eine preiswerte Miete und verpflichtet sich gleichzeitig, Aufgaben für den Cevi Zürich zu übernehmen. Buchhalterisch weist die Stiftung den Stiftungszweck in der Erfolgsrechnung aus mit Fr. 384'489.-.

Die bauliche Umsetzung des neuen Cevi Ladens war von vielen vorgängigen Gesprächen geprägt. Ein Kernteam erarbeitete die Grundlage für den Inhalt (Was wollen wir mit der Öffnung an die Sihlstrasse?) und formulierte anschliessend die dazugehörigen Umbauwünsche. Parallel dazu diskutierte die Stiftung mit den verschiedenen Behörden die bauliche Umsetzung. Dies war nicht immer einfach, da unser Glockenhof ja unter Denkmalschutz steht. Das eingereichte Baugesuch wurde aber, mit den üblichen Auflagen und Präzisierungen, bewilligt und der Umbau verlief ohne grosse Überraschungen. Die Kosten betrugen rund Fr. 211'946.-.

Die kommerzielle Nutzung der Säle bewegte sich auf Vorjahresniveau. Gegen Ende 2018 stieg die Nachfrage. Nach der Schliessung des Kongresshauses (Umbaubeginn 2016) steht nun die Gesamterneuerung der Restaurants im Hauptbahnhof an. So suchen einige Gruppen neue Tagungsorte. Zusammen mit dem Hotel können wir den gleichen Service bieten, also Tagungsräume mit Verpflegung. Durch den Wegfall der regelmässigen Nutzung der Mehrzweckhalle konnten wir einige neue Kunden mit grösseren Anlässen gewinnen. Von Lagerverkauf über Schulungen, von Prüfungen bis zu internationalen Kongressen war alles dabei. Eine Ausweitung der Öffnungszeiten auf Samstagmittag oder sogar mit Sonntag wurde anhand der Anfrage geprüft. Die Auswertung hat gezeigt, dass sich dies noch nicht rechnet. Mit der Erfahrung der technischen Aufrüstung der Säle London und der Mehrzweckhalle mit Beamer und Audioanlage ist ein Ausbau der restlichen Säle in 2019 geplant. Dies wird sicher auch eine Preisanpassung zur Folge haben.

Der Spagat zwischen dem «Stiftungszweck» und der rein kommerziellen Nutzung verlangt vom Personal viel Fingerspitzengefühl und gelingt auch nicht immer. Aber dank einer offenen Zusammenarbeit zwischen Zentrum, Hotel und dem Cevi findet man immer gangbare Lösungen, die für alle stimmen. Darum sei an dieser Stelle allen Mitarbeitenden des Sekretariates und des technischen Dienstes für ihre vorbildliche Frontarbeit gedankt.

*Karl Walder, Geschäftsführer*

# BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR JAHRESRECHNUNG 2018

**Stiftung zum Glockenhaus**

Sihlstrasse 33

8001 Zürich



**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision  
an den Stiftungsrat der****Stiftung zum Glockenhaus, Zürich**

---

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang) der Stiftung zum Glockenhaus für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.


Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns (Anmerkung 20) nicht Gesetz und Stiftungsurkunde entsprechen.

Zürich, 31. Mai 2019

SRG Schweizerische Revisionsgesellschaft AG



Cornelia Avenell-Aschwanden  
Zugelassene Revisionsexpertin  
Leitende Revisorin



Michael Annen  
Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns (Anmerkung 20)



# Stiftung zum Glockenhaus

## Bilanz

		aktuelles Jahr		Vorjahr	
<b>Aktiven</b>		<b>31.12.2018</b>	<b>%</b>	<b>31.12.2017</b>	<b>%</b>
Flüssige Mittel	1	5'178'764		3'295'044	
Kurzfristige Geldanlagen	2	-		-	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3	357'583		360'399	
Kurzfristige Forderungen					
- gegenüber Dritten	4	92'033		111'902	
- gegenüber staatlichen Stellen	5	126		115	
- gegenüber Sozialversicherungen	6	41'915		6'613	
Vorräte	7	97'743		103'554	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	8	51'036		94'653	
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>5'819'200</b>	<b>29</b>	<b>3'972'280</b>	<b>21</b>
Finanzanlagen	9	3'000	-	3'000	
Mobile Sachanlagen					
- Sihlstrasse 31/33	10	39'050	-	62'900	
- Rotachstrasse 24	11	1'350	-	1'800	
Liegenschaften					
- Sihlstrasse 31/33	12	12'449'000	-	13'088'000	
- Rotachstrasse 24	13	1'854'000	-	1'911'000	
<b>Anlagevermögen</b>		<b>14'346'400</b>	<b>71</b>	<b>15'066'700</b>	<b>79</b>
<b>Total</b>		<b>20'165'600</b>	<b>100</b>	<b>19'038'980</b>	<b>100</b>

<b>Passiven</b>		<b>31.12.2018</b>	<b>%</b>	<b>31.12.2017</b>	<b>%</b>
Verbindlichk. aus Lieferungen und Leistungen	14	372'338		390'056	
Kurzfristige Verbindlichkeiten					
- gegenüber Dritten	15	28'537		20'444	
- gegenüber staatlichen Stellen	16	115'071		108'518	
- gegenüber Sozialversicherungen	17	192'868		234'955	
Passive Rechnungsabgrenzungen	18	138'807		204'949	
Kurzfristige Rückstellungen	19	34'801		-	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	20	3'000'000		-	
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>3'882'422</b>		<b>958'922</b>	<b>5</b>
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	21	2'000'000		5'000'000	
Langfristige Rückstellungen	22	4'583'000		4'031'000	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>6'583'000</b>	<b>33</b>	<b>9'031'000</b>	<b>47</b>
Stiftungskapital	23	1'000'000		1'000'000	
Gesetzliche Gewinnreserve	24	-		-	
Gewinnvortrag	25	8'049'058	-	8'189'427	
Jahresgewinn (-verlust)	26	651'120		-140'369	
<b>Eigenkapital der Stiftung</b>		<b>9'700'178</b>	<b>48</b>	<b>9'049'058</b>	<b>48</b>
<b>Total</b>		<b>20'165'600</b>	<b>100</b>	<b>19'038'980</b>	<b>100</b>

# Stiftung zum Glockenhaus

## Erfolgsrechnung

Gesamttotal		Ergebnis 31.12.2018	in %	Budget 2018	in %	Delta zu Budget	in %	Ergebnis 31.12.2017	in %
- Betriebsertrag Logement/Vermietungen	30	7'401'734	65	7'060'000	64	341'734	5	7'098'338	65
- Betriebsertrag Restauration	31	4'100'871	36	4'040'000	37	60'871	2	3'956'883	36.2
- Erlösminderungen	32	-120'715	-1	-100'000	-1	-20'715	21	-127'841	-1.2
<b>= Total Betriebsertrag</b>	<b>33</b>	<b>11'381'890</b>	<b>100</b>	<b>11'000'000</b>	<b>100</b>	<b>381'890</b>	<b>3</b>	<b>10'927'380</b>	<b>100</b>
- direkter Warenaufwand	34	-1'276'667	-11	-1'183'000	-11	-93'667	8	-1'223'468	-11
- direkter Dienstleistungsaufwand	35	-12'719	-0	-17'000	-0	4'281	-25	-16'194	-0.1
<b>= Bruttoerfolg I</b>	<b>36</b>	<b>10'092'504</b>	<b>89</b>	<b>9'800'000</b>	<b>89</b>	<b>292'504</b>	<b>3</b>	<b>9'687'718</b>	<b>88.7</b>
- Löhne	37	-4'591'009	-40	-4'550'000	-41	-41'009	1	-4'586'823	-42
- Sozialleistungen, Personalversicherungen	38	-831'070	-7	-830'000	-8	-1'070	0	-805'020	-7.4
- übriger Personalaufwand	39	-155'972	-1	-120'000	-1	-35'972	30	-141'215	-1.3
- Kalk. Dienstleistungen		0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>40</b>	<b>-5'578'051</b>	<b>-49</b>	<b>-5'500'000</b>	<b>-50</b>	<b>-78'051</b>	<b>1</b>	<b>-5'533'058</b>	<b>-51</b>
<b>= Bruttoerfolg II</b>	<b>41</b>	<b>4'514'453</b>	<b>40</b>	<b>4'300'000</b>	<b>39</b>	<b>214'453</b>	<b>5</b>	<b>4'154'660</b>	<b>38</b>
- Raumaufwand	42	-2'841'491	-25	-2'841'491	-26	0	0	-2'841'491	-26
- URE Mobilien, Maschinen, Geräte	43	-323'010	-3	-350'000	-3	26'990	-8	-220'994	-2
- Sachversicherungen / Abgaben	44	-59'998	-1	-60'000	-1	2	-0	-64'482	-0.6
- Energie (Strom, Heizung, Wasser)	45	-352'587	-3	-358'000	-3	5'413	-2	-344'095	-3.1
- FRW, Revision, Buchführung	46	-29'670	-0	-32'000	-0	2'330	-7	-23'527	-0.2
- Marketing (inkl. Kommissionen, Beiträge)	47	-693'135	-6	-620'000	-6	-73'135	12	-639'721	-5.9
- übriger direkter Betriebsaufwand	48	-364'442	-3	-380'000	-3	15'558	-4	-396'691	-3.6
- Abschreibungen mobile Sachanlagen	49	-24'300	-0	-50'000	-0	25'700	-51	-39'400	-0.4
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>50</b>	<b>-4'688'633</b>	<b>-41</b>	<b>-4'691'491</b>	<b>-43</b>	<b>2'858</b>	<b>-0</b>	<b>-4'570'401</b>	<b>-42</b>
<b>= Betriebsergebnis I</b>	<b>51</b>	<b>-174'180</b>	<b>-2</b>	<b>-391'491</b>	<b>-4</b>	<b>217'311</b>	<b>-56</b>	<b>-415'741</b>	<b>-3.8</b>
- Aufwand Stiftungsorgane	52	-41'616	-0	-50'000	-0	8'384	-17	-44'002	-0.4
<b>= Betriebsergebnis II</b>	<b>53</b>	<b>-215'797</b>	<b>-2</b>	<b>-441'491</b>	<b>-4</b>	<b>225'695</b>	<b>-51</b>	<b>-459'743</b>	<b>-4.2</b>
- Finanzaufwand	54	-816	-0	-2'500	-0	1'684	-67	-3'764	-0
- Finanzertrag	55	1'322	0	500	0	822	164	490	-1
- Projekte > 100/- + zusätzlicher Unterhalt		-203'846	-2	-700'000	-6	496'154	-71	-713'465	-6.5
- Diverses		-23'258	-0	-250'000	-2	226'742	-91	-47'478	-0.4
- Miete Lagerräume		-51'900	-0	-55'000	-1	3'100	-6	-51'900	-0.5
- Miete intern Hotel/Zentrum		0	0	0	0	0	0	0	0
<i>Liegenschaft Sihlstrasse 31/33</i>									
- Ertrag	56	3'129'436	27	3'015'791	27	113'645	4	3'116'661	28.5
- Unterhalt und Reparaturen	57	-312'713	-3	-315'000	-3	2'287	-1	-350'025	-3.2
- Hypothekarzinsen	58	-29'909	-0	-22'000	-0	-7'909	36	-32'117	-0.3
- Abschreibungen	59	-639'000	-6	-750'000	-7	111'000	-15	-673'000	-6.2
- Einlage Erneuerungsfonds	60	-517'000	-5	-320'000	-3	-197'000	62	-517'000	-4.7
<i>Liegenschaft Rotachstrasse 24</i>									
- Ertrag	61	209'418	2	181'860	2	27'558	15	210'093	1.92
- Unterhalt und Reparaturen	62	-43'734	-0	-25'000	-0	-18'734	75	-77'766	-0.7
- Hypothekarzinsen	63	-42'583	-0	-44'000	-0	1'417	-3	-42'583	-0.4
- Abschreibungen	64	-57'000	-1	-64'000	-1	7'000	-11	-59'000	-0.5
- Einlage Erneuerungsfonds	65	-35'000	-0	-35'000	-0	0	0	-35'000	-0.3
<b>Total betriebliche Nebenerfolge</b>	<b>66</b>	<b>1'383'417</b>	<b>12</b>	<b>615'651</b>	<b>6</b>	<b>767'766</b>	<b>125</b>	<b>724'146</b>	<b>6.63</b>
<b>= Betriebsergebnis III</b>	<b>67</b>	<b>1'167'621</b>	<b>10</b>	<b>174'160</b>	<b>2</b>	<b>993'461</b>	<b>570</b>	<b>264'403</b>	<b>2.42</b>
+ Ausserord. u. betriebsfremder Ertrag	68	1'720	0	0	0	1'720	0	0	0
- Ausserord. u. betriebsfremder Aufwand	69	-10'732	-0	0	0	-10'732	0	-1'100	-0
- Aufwand Stiftungszweck	70	-384'489	-3	-423'800	-4	39'311	-9	-329'672	-3
<b>= Unternehmensergebnis vor Steuern</b>	<b>71</b>	<b>774'120</b>	<b>7</b>	<b>-249'640</b>	<b>-2</b>	<b>1'023'760</b>	<b>-410</b>	<b>-66'369</b>	<b>-0.6</b>
- Steuern	72	-123'000	-1	-80'000	-1	-43'000	54	-74'000	-0.7
<b>= Unternehmensergebnis</b>	<b>73</b>	<b>651'120</b>	<b>6</b>	<b>-329'640</b>	<b>-3</b>	<b>980'760</b>	<b>-298</b>	<b>-140'369</b>	<b>-1.3</b>

**Stiftung zum Glockenhaus**

**Geldflussrechnung**

<b>Fondsbeitrag aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>2018</b>		<b>2017</b>
Reingewinn (-verlust)	651'120		-140'369
+ Abschreibungen	720'300		771'400
+ Bildung langfristige Rückstellungen	552'000		552'000
+/- Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'816		-21'310
+/- Veränderung andere kurzfristige Forderungen	-15'444		-6'965
+/- Veränderung Vorräte	5'811		2'519
+/- Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzung	43'617		7'538
+/- Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-17'718		-158'626
+/- Veränderung andere kurzfristige Verbindlichkeiten	-27'441		45'206
+/- Veränderung Passive Rechnungsabgrenzung	-66'142		-52'971
+/- Veränderung kurzfristige Rückstellungen	34'801		-
- Forderungsverzichte	-		-
+ Verlust aus Verkauf von Anlagevermögen	-		-
- Gewinn aus Verkauf von Anlagevermögen	-		-
	1'232'599		1'138'791
<b>Cash-Flow aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>1'883'720</b>		<b>998'422</b>

<b>Fondsbeitrag aus Investitionstätigkeit</b>	<b>Investition</b>	<b>Desinvestition</b>	<b>Investition</b>	<b>Desinvestition</b>
Kurzfristige Forderungen ggn. Aktionären	-	-	-	-
Finanzanlagen	-	-	-	-
Mobile Sachanlagen	-	-	-	-
Immobilien Sachanlagen	-	-	-	-
Immaterielle Anlagen	-	-	-	-
Aktivierter Aufwand	-	-	-	-
	-	-	-	-
<b>Total Fondsbeitrag aus Investitionstätigkeit</b>		-		-

<b>Fondsbeitrag aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>Definanzierung</b>	<b>Finanzierung</b>	<b>Definanzierung</b>	<b>Finanzierung</b>
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-	-	2'000'000	-
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-	-	-	-
Andere langfristige Verbindlichkeiten	-	-	-	-
Eigenkapital	-	-	-	-
Gewinnausschüttung	-	-	-	-
	-	-	2'000'000	-
<b>Total Fondsbeitrag aus Finanzierungstätigkeit</b>		-		-2'000'000
<b>Veränderung Fonds Flüssige Mittel</b>		<b>1'883'720</b>		<b>-1'001'578</b>

<b>Liquiditätsnachweis</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>01.01.2018</b>	<b>31.12.2017</b>	<b>01.01.2017</b>
Flüssige Mittel	5'178'764	3'295'044	3'295'044	4'296'622
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten (nur Bank)	-	-	-	-
<b>Total Flüssige Mittel</b>	<b>5'178'764</b>	<b>3'295'044</b>	<b>3'295'044</b>	<b>4'296'622</b>
<b>Veränderung Fonds Flüssige Mittel</b>	<b>1'883'720</b>		<b>-1'001'578</b>	

# Stiftung zum Glockenhaus

## Anhang zur Jahresrechnung 2018

### I Allgemeine Angaben

---

#### 1 Angaben über die Stiftung

##### 1.1 Name

Stiftung zum Glockenhaus

##### 1.2 Rechtsform

Stiftung (UID CHE-105.853.915)

##### 1.3 Rechtsgrundlage

Errichtung der Stiftung durch die Genossenschaft zum Glockenhaus, Stiftungsurkunde (beinhaltet Statuten und Geschäftsreglement) vom 04.10.1976. Totalrevidiert und bewilligt durch den Stadtrat von Zürich am 29.04.2004. Durch die Verfügung vom 22.07.2004 in Kraft gesetzt.

##### 1.4 Zweck

Zweck der Stiftung ist die Verwaltung und der Betrieb der Liegenschaft Sihlstrasse 31 - 33 in Zürich auf gemeinnütziger Grundlage, damit der Cevi Zürich seine Tätigkeit im Sinne der Zielsetzung gemäss Statuten vom 05.06.1998 im Cevi-Zentrum Sihlstrasse 33 ausüben kann.

##### 1.5 Sitz

Sihlstrasse 33, 8001 Zürich

##### 1.6 Präsident des Stiftungsrates

Jäckli Fritz

Effretikon

##### 1.7 Mitglieder des Stiftungsrates

Rubli-Locher Ingrid

Seuzach

Vizepräsidentin

Bärtschi Philipp

Zürich

Brändli Michael

Dübendorf

Büchi Hansjürg, Dr.sc.nat.

Zürich

Büchi Myriam

Winterthur

Curchod Roger

Zürich

Fuchs Andreas

Egg

Hasler Rudolf

Zürich

Hänni Hauser Ursula

Uetikon am See

Knecht Christian

Fällanden

Meier Walter

Uster

Munderich Peter

Zürich

Pétrig Marlies

Gutenswil

Rechsteiner Felix

Zürich

Ronecker Beate

Bellach

Schmid Marion

Zürich

Schneckenburger Martin

Rafz

Stierli Silvio

Winterthur

Stünzi Peter

Kilchberg

Tapernoux André

Küsnacht

Weisshaupt Jörg

Zollikon

Zürcher David

Zürich

Zweifel Urs

Zürich

## 1.8 Organisation

### 1.8.1 Stiftungsratsausschuss

Munderich Peter	Zürich	Präsident
Bärtschi Philippe	Zürich	
Brändli Michael	Dübendorf	
Knecht Christian	Fällanden	
Hasler Rudolf	Zürich	
Schneckenburger Martin	Rafz	Vizepräsident
Stierli Silvio	Winterthur	
<i>ohne Stimmrecht</i>		
Sutter Matthias	Weiningen	Hoteldirektor
Walder Karl	Maur	Geschäftsführer

### 1.8.2 Geschäftsleitung

Munderich Peter	Zürich	Leitung
Sutter Matthias	Weiningen	Hoteldirektor
Walder Karl	Maur	Geschäftsführer

### 1.8.3 Baukommission

Knecht Christian	Fällanden	Leitung
Hasler Rudolf	Zürich	SRA
Sutter Matthias	Weiningen	Hoteldirektor
Walder Karl	Maur	Geschäftsführer

### 1.8.4 Finanzkommission

Brändli Michael	Dübendorf	Leitung
Schneckenburger Martin	Rafz	SRA
Sutter Matthias	Weiningen	Hoteldirektor
Walder Karl	Maur	Geschäftsführer

## 1.9 Revisionsstelle

SRG Schweizerische Revisionsgesellschaft AG, Zellerstrasse 58, 8038 Zürich  
(CHE-114.008.020) in Aarau

## 2.0 Aufsichtsbehörde

Stadtrat Zürich, Werdstrasse 75, Postfach, 8036 Zürich

## 2 Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr über 50. Der Personalbestand per Jahresende setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
Reguläre Stellen	66	63
Auszubildende	17	15

## 3 Revisionsstelle

Die Stiftung zum Glockenhaus unterliegt von Gesetzes wegen der eingeschränkten Revision. Seit dem Geschäftsjahr 2008 amtiert die SRG Schweizerische Revisionsgesellschaft AG, Zürich, RAB-Register Nr. 502803, als Revisionsstelle. Sie muss jährlich von der ordentlichen Stiftungsversammlung bestätigt werden.

## 4 Währung

Die Jahresrechnung wird in Schweizer Franken (CHF) dargestellt.

## II Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

---

### 5 5.0 Angewandte Grundsätze der Rechnungslegung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel 957 - 962 zur kaufmännischen Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts erstellt.

#### 5.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen sind zu Nominalwerten ausgewiesen. Die Wertberichtigungen werden pauschal ermittelt - 5% des Debitorenbestandes.

#### 5.2 Vorräte

Die Vorräte sind grundsätzlich zu Anschaffungskosten erfasst. Im Übrigen wird eine steuerlich zulässige Pauschalwertberichtigung (Warendrittel) vorgenommen.

#### 5.3 Kurzfristige Geldanlagen und Finanzanlagen

Die kurzfristigen Geldanlagen und Finanzanlagen sind höchstens zum Nominalwert abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet.

#### 5.4 Sachanlagen

In der Regel wird degressiv abgeschrieben. Es werden die Sätze der Eidg. Steuerverwaltung gemäss Merkblatt A 1995 angewendet.

Liegenschaft Sihlstrasse	4.0%	degressiv
Hotelzimmer	6.0%	degressiv
Möbiliar und Einrichtungen	30.0%	degressiv
Maschinen und Apparate	30.0%	degressiv
EDV und Büromaschinen	40.0%	degressiv
Liegenschaft Rotachstrasse	3.0%	degressiv
Möbiliar Rotachstrasse	25.0%	degressiv

#### 5.5 Investitionen

##### 5.5.1 Werterhaltende Investitionen

Werterhaltende Investitionen < 100'000 CHF werden direkt der Erfolgsrechnung belastet. Dazu zählen: Unterhalt, Ersatzanschaffungen, Reparaturen.

##### 5.5.2 Wertvermehrende und teilweise wertvermehrende Investitionen

Wertvermehrende und werterhaltende Investitionen > 100'000 CHF werden wie folgt beurteilt:

###### **Neuanschaffungen/-erstellung**

Neuanschaffungen bzw. -investitionen werden zu 50% aktiviert.

###### **Teilweise wertvermehrende Investitionen**

- Immobilien: Eine Aktivierung erfolgt für den Mehrwert je Projekt, mind. 100'000 CHF.
- Mobilien/Maschinen/Geräte: Eine Aktivierung erfolgt für den Mehrwert, mind. 10'000 CHF.
- Der Anteil der Werterhaltung wird gemäss Punkt 6.5.1 behandelt.

<b>6</b>	<b>Abweichung vom Verrechnungsverbot</b>	31.12.2018	31.12.2017
		CHF	CHF
	Die Position Energie (Strom, Heizung, Wasser) setzt sich wie folgt zusammen:		
	Gesamtenergieaufwand	426'236	402'649
	abzüglich CO2-Rückerstattung und 10% Energiebonus	-48'261	-32'206
	abzüglich Weiterverrechnung Energie an Dritte	-25'388	-26'348
	<b>Energie Netto</b>	<b>352'587</b>	<b>344'095</b>

- 7 Umrechnungskurse**  
 Die Buchhaltung wird ausschliesslich in CHF geführt, entsprechende Fremdwährungen werden zum jeweiligen Tageskurs in Schweizer Franken umgerechnet.



### III Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Bilanz

8	<b>Umlaufvermögen</b>	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
1	<b>Flüssige Mittel</b>		
	+ Kassen	11'446	9'784
	+ Postcheck-Guthaben	251'236	197'150
	+ Bankguthaben	4'916'082	3'088'110
	<i>Total</i>	<i>5'178'764</i>	<i>3'295'044</i>
2	<b>Kurzfristige Geldanlagen</b>		
	+ Festgelder	-	-
	<i>Total</i>	<i>-</i>	<i>-</i>
3	<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>		
	+ gegenüber Dritten	393'583	396'899
	- Delkredere	-36'000	-36'500
	<i>Total</i>	<i>357'583</i>	<i>360'399</i>
4	<b>Kurzfristige Forderungen gegenüber Dritten</b>		
	+ Guthaben Gäste im Hause	41'617	44'162
	+ Guthaben Liegenschaft Rotachstrasse	44'332	46'139
	+ Transfer Bareinzahlungen	5'703	20'947
	+ Guthaben Frankiermaschine	381	121
	+ Lohnvorschuss	-	-
	+ Diverse Guthaben	-	533
	<i>Total</i>	<i>92'033</i>	<i>111'902</i>
5	<b>Kurzfristige Forderungen gegenüber staatlichen Stellen</b>		
	+ Verrechnungssteuern	126	115
	<i>Total</i>	<i>126</i>	<i>115</i>
6	<b>Kurzfristige Forderungen gegenüber Sozialversicherungen</b>		
	+ AHV, EO, UVG, KTG	41'915	3'813
	+ Kinderzulagen	-	2'800
	<i>Total</i>	<i>41'915</i>	<i>6'613</i>
7	<b>Vorräte</b>		
	+ Vorräte Hotel	114'353	123'084
	+ Vorräte Heizöl	21'500	21'500
	- pauschale Wertberichtigungen	-38'110	-41'030
	<i>Total</i>	<i>97'743</i>	<i>103'554</i>
8	<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>		
	+ noch nicht eingegangener Ertrag	1'620	-
	+ direkte Steuern	-	92'202
	+ Bereits bezahlter Aufwand des Folgejahres	49'416	2'451
	<i>Total</i>	<i>51'036</i>	<i>94'653</i>

9	<b>Anlagevermögen</b>	31.12.2018	31.12.2017
		CHF	CHF
9	<b>Finanzanlagen</b>		
	+ Darlehen gegenüber Dritten	3'000	3'000
	<i>Total</i>	<i>3'000</i>	<i>3'000</i>
10	<b>Mobile Sachanlagen Sihlstrasse 31/33</b>		
	+ Maschinen und Apparate	3'150	4'500
	+ Mobiliar und Einrichtungen	5'400	7'700
	+ EDV und Büromaschinen	30'500	50'700
	<i>Total</i>	<i>39'050</i>	<i>62'900</i>
11	<b>Mobile Sachanlagen Rotachstrasse 24</b>		
	+ Mobiliar	1'350	1'800
	<i>Total</i>	<i>1'350</i>	<i>1'800</i>
12	<b>Liegenschaft Sihlstrasse 31/33</b>		
	+ Hotelliegenschaft	29'104'468	29'104'468
	- kummulierte Abschreibungen	-16'655'468	-16'016'468
	<i>Total</i>	<i>12'449'000</i>	<i>13'088'000</i>
13	<b>Liegenschaft Rotachstrasse 24</b>		
	+ Wohnliegenschaft	3'213'807	3'213'807
	- kummulierte Abschreibungen	-1'359'807	-1'302'807
	<i>Total</i>	<i>1'854'000</i>	<i>1'911'000</i>

<b>10</b>	<b><u>Kurzfristiges Fremdkapital</u></b>	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
		<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
14	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>		
	+ gegenüber Dritten	372'338	390'056
	<i>Total</i>	<i>372'338</i>	<i>390'056</i>
15	<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten</b>		
	+ Lohnauszahlungen	18'872	11'801
	+ Depotgelder und Kautionen	8'644	8'643
	+ Diverse Verbindlichkeiten	1'021	-
	<i>Total</i>	<i>28'537</i>	<i>20'444</i>
16	<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten ggn. staatl. Stellen</b>		
	+ Mehrwertsteuer	106'690	100'352
	+ Quellensteuer	8'381	8'166
	<i>Total</i>	<i>115'071</i>	<i>108'518</i>
17	<b>Kurzfristige Verbindl. ggn. Sozialversicherungen</b>		
	+ AHV, EO, UVG, KTG	8'829	94'476
	+ Pensionskasse	184'039	140'479
	+ Übrige	-	-
	<i>Total</i>	<i>192'868</i>	<i>234'955</i>
18	<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>		
	+ noch nicht bezahlter Aufwand	131'091	198'748
	+ erhaltener Ertrag des Folgejahres	7'716	6'201
	<i>Total</i>	<i>138'807</i>	<i>204'949</i>
19	<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>		
	+ direkte Steuern	34'801	-
	<i>Total</i>	<i>34'801</i>	<i>-</i>
20	<b>Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>		
	+ Hypothek Sihlstrasse 31/33	3'000'000	-
	<i>Total</i>	<i>3'000'000</i>	<i>-</i>

<b>11</b>	<b><u>Langfristiges Fremdkapital</u></b>	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
21	<b>Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>		
	+ Hypothek Sihlstrasse 31/33	-	3'000'000
	+ Hypothek Rotachstrasse	2'000'000	2'000'000
	<i>Total</i>	<i>2'000'000</i>	<i>5'000'000</i>
	<i>Fälligkeiten</i>		
	fällig innerhalb 1 - 5 Jahren	2'000'000	3'000'000
	fällig nach 5 Jahren	-	2'000'000
22	<b>Langfristige Rückstellungen</b>		
	+ Erneuerungsfonds Glockenhof	4'271'000	3'754'000
	+ Erneuerungsfonds Rotachstrasse	312'000	277'000
	<i>Total</i>	<i>4'583'000</i>	<i>4'031'000</i>
<b>12</b>	<b><u>Eigenkapital</u></b>	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
23	+ Stiftungskapital	1'000'000	1'000'000
24	+ Gesetzliche Gewinnreserve	-	-
25	+ Gewinnvortrag	8'049'058	8'189'427
26	+ Jahresgewinn (-verlust)	651'120	-140'369
	<i>Total</i>	<i>9'700'178</i>	<i>9'049'058</i>

#### IV Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

		31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
13	Ausserordentlicher u. betriebsfremder Ertrag	1'720	-
	Im Geschäftsjahr 2018 beinhaltet der ausserordentliche Ertrag im Wesentlichen die definitiven Abrechnungen der Ausgleichskasse für 2016/2017 und der Staats- und Gemeindesteuern 2017.		
14	Ausserordentlicher u. betriebsfremder Aufwand	10'732	1'100
	Im Geschäftsjahr 2018 beinhaltet der ausserordentliche Aufwand im Wesentlichen eine Entschädigung für einen einfachen Diebstahl von Gästegepäckstücken.		

#### V Weitere Angaben

		31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
15	Mietverträge		
	Für die gemieteten Räume in der St. Anna-Gasse 11 besteht ein Mietvertrag auf unbestimmte Dauer mit einer Kündigungsfrist von 6 Monaten jeweils auf Ende März/Juni/September, Jahresmiete CHF 42'900.		
16	Zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendete Aktiven		
	Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven	14'303'000	14'999'000
17	Eventualverbindlichkeiten		
	Es besteht eine eventuale Verbindlichkeit von CHF 100'000 gegenüber der Firma BAKO betreffend der Installation der Heizverteiltrasse. Diese besteht bis ins Jahre 2023 und wird jährlich abgeschrieben.		
18	Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
	Im Wesentlichen sind dies die Beiträge des 4. Quartals	184'039	140'479
19	Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag		
	Es bestehen keine weiteren offenlegungspflichtigen Tatbestände gemäss Art. 959c OR.		
20	Antrag zur Gewinnverwendung		
	Bilanzgewinn		
	+ Gewinnvortrag	8'049'058	8'189'427
	+ Jahresgewinn	651'120	-140'369
	<u>Total Bilanzgewinn</u>	<u>8'700'178</u>	<u>8'049'058</u>
	beantragte Verwendung		
	+ Erhöhung Stiftungskapital	-	-
	+ Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserve	-	-
	+ Vortrag auf die neue Rechnung	8'700'178	8'049'058
	<u>Total Gewinnverwendung</u>	<u>8'700'178</u>	<u>8'049'058</u>
21	Stiftungsaufsicht		
	Gemäss Weisung des Finanzdepartements der Stadt Zürich, Departementssekretariat, Stiftungsaufsicht, wurde durch die Revisionsstelle ein Bericht über tatsächliche Feststellungen an den Stiftungsrat erstellt.		